



Reformierte Kirche
Bezirk Steinhausen

Kirche mit Zukunft

BEGEGNUNGEN

November 2025

Religionslehrpersonen Schuljahr 2025/26

Foto: Michaela Triner





Hubertus Kuhns

«Die Kirche und die künstliche Intelligenz»

Noch vor einem Jahr konnte man sie leicht übersehen – heute begegnet sie uns fast überall: die künstliche Intelligenz, kurz KI. Besonders auf unseren Handys hat sie sich mit den letzten Updates eingeschlichen. Sie hilft, berät – manchmal gewollt, manchmal ungefragt – und löst dabei ganz unterschiedliche Gefühle aus: Begeisterung, Freude am Ausprobieren, aber auch Verunsicherung, Sorgen oder gar Angst vor diesem neuen „Gegenüber“.

Wir erleben eine technische Revolution. Vermutlich fühlten sich die Menschen zur Zeit der Industrialisierung bei der Erfindung der Dampfmaschine ähnlich. Sicher ist: Die Entwicklung lässt sich nicht zurückdrehen, nicht aufhalten. Also bleibt die Frage: Was bedeutet das für uns – und ganz besonders für die Kirche?

Literatur und Film haben seit Jahrzehnten vorausgesagt, dass Computer eines Tages intelligenter als wir sein könnten. Man denke an „Terminator“ und ähnliche Schreckens-

szenarien. Solche Bilder prägen unser Denken und schüren Ängste.

Doch so weit ist es nicht. In einer Weiterbildung habe ich gelernt: KI ist längst nicht so intelligent, wie wir oft glauben. Sie arbeitet mit Wahrscheinlichkeiten. Um Antworten geben zu können, braucht sie ungeheure Mengen an Daten, die sie statistisch ausgewertet. Sie berechnet das wahrscheinlichste Modell, die naheliegendste Antwort – nicht mehr.

Das hat mich ernüchtert, aber auch beruhigt. Denn Menschen handeln ähnlich: Wir greifen auf Erfahrungen zurück, um Entscheidungen zu treffen. Doch unser Potenzial ist grösser. Wir haben nicht Milliarden von Datensätzen zur Verfügung, dafür Wissen und Gefühle. Wir können aus dem Bauch heraus entscheiden, Fehler machen und dennoch wachsen. Wir sind kreativ, brechen Regeln, entdecken Neues. Und wir haben etwas, das Maschinen völlig fehlt: Spiritualität.

Menschen können sich vorstellen,

dass es mehr gibt als das Sichtbare – etwas, das grösser ist als sie selbst. Wir nennen es Gott. Menschen können glauben. Das ist eine Quelle von Kraft, Orientierung und Hoffnung, auf die KI keinen Zugriff hat.

Darum scheint mir der Begriff „Intelligenz“ für das, was KI tatsächlich leistet, übertrieben. Ich bin überzeugt: Was Gott in uns Menschen hineingelegt hat, lässt sich auch in Zukunft nicht überbieten.

Wird KI unser Leben kräftig verändern? Mit Sicherheit. Sie macht vieles einfacher, schafft aber auch neue Probleme. Angst habe ich trotzdem nicht. Im Gegenteil: Vielleicht liegt hier eine grosse Chance für die Kirche. Denn sie kann das bieten, was KI nicht kann: Raum für Spiritualität und Glauben. Einen Ort, an dem Kreativität gelebt wird und wo all unsere menschlichen Gefühle Platz haben. Damit die Kirche ein Gegenpol bleibt zu einer Technik, die vieles berechnet, aber das Herz nicht kennt.

Über die Durchführung unserer Gottesdienste und Anlässe können Sie sich auch via Homepage und beim Pfarramt unter Tel. 041 741 61 51 informieren.

Gottesdienste und Feiern

Sonntag, 02. November, 10:15

Gottesdienst zum Reformations-
sonntag mit Abendmahl
mit Benjamin Bartholomä, Pfarrer i. A.
Musik: Andrea Forrer
Kollekte: Reformationskollekte

Sonntag, 09. November, 10:15

Gottesdienst «klassisch»
mit Pfarrer Josef Hochstrasser
Musik: Andrea Forrer
Kollekte: Relinfo

Sonntag, 23. November, 10:15

Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag
mit Totengedenken
mit Pfarrer Markus Sahli
Musik: Andrea Forrer, Klavier und
Xaver Fässler, Klarinette
Kollekte: Hospiz Zug

Samstag, 08. November, 10:00

Ökum. Gottesdienst im Senioren-
zentrum Weiherpark
mit Pfarrer Markus Sahli und
Pfarreileiter Ruedi Odermatt
Musik: Andrea Forrer, Klavier und
Xaver Fässler, Klarinette

Sonntag, 16. November, 17:00

Gottesdienst zu Perlen des Glaubens
mit Roland Mühlemann, Pfarrer i.A.
und Pfarrer Hubertus Kuhns
Musik: Andrea Forrer
Kollekte: AKTUELLES

Sonntag, 30. November, 10:15

Ökum. Gottesdienst zum Jahrestag
des Chiematt mit Wortfeier/
Begrüssung der Neuzuzüger
in der Kirche Don Bosco
mit Pfarrer Markus Sahli und
Pfarreileiter Ruedi Odermatt
Kollekte: Weltsozialprojekt «newTree»



Programm



Konzert an Allerheiligen «Ein Alphorn geht auf Reisen»

**Samstag, 1. November, 19:00,
Reformierte Kirche**

Ein Abend voller Klangfarben und Geschichten:

Zu hören sind Edvard Griegs Peer-Gynt-Suiten in kammermusikalischer Besetzung, poetische Miniaturen von Franz Neruda sowie das schwungvolle Grand Trio von Johann Kuhlau.

Querflöte, Klarinette, Klavier, Cello und Quartettbesetzungen sorgen für abwechslungsreiche Klangfarben und ein spannendes Hörerlebnis.



Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag

Sonntag, 23. November, 10:15

Im Gottesdienst gedenken wir aller, die in unserer Kirchgemeinde seit dem Ewigkeitssonntag 2024 verstorben sind. Wir mussten Abschied nehmen von:

- 11.10.24 Rick Dür, 31 J.
- 28.11.24 Jda Neuenschwander, 88 J.
- 05.12.24 Kurt Isenegger, 78 J.
- 08.01.25 Liselotte Ummel, 83 J.
- 11.02.25 Hilde Luthiger, 90 J.
- 10.04.25 Regula Paravicini-Wild, 92 J.
- 07.05.25 Rösli Küffer-Kälin, 97 J.
- 13.08.25 Heinz Steiner, 72 J.

- 17.08.25 Ulrich Gloor-Meyer, 82 J.
- 25.09.25 Nelly Müller-Ott, 94 J.
- 26.09.25 Linda Keller-Moos, 83 J.



Gottesdienst mit den «Perlen des Lebens»

**Sonntag, 16. November, 17:00,
Reformierte Kirche**

In diesem Spezialgottesdienst lassen wir uns von den „Perlen des Lebens“ bzw. „Perlen des Glaubens“ leiten - einem Perlenband, das von Martin Lönnebo, einem Bischof der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Schweden entwickelt worden ist.

In einer Einführung werden verschiedene Bedeutungsdimensionen und Anwendungsmöglichkeiten des Perlenbandes vorgestellt. Danach sind alle Teilnehmenden herzlich zu einer gemeinsamen angeleiteten Meditation mit den „Perlen des Glaubens“ eingeladen. Den Abschluss des besonderen Abendgottesdienstes bildet ein gemeinsamer Apéro.

Wir fertigen gemeinsam ein individuelles Perlenband an. Dieser Vorgang

ist ein meditativer und spiritueller Prozess.

Wenn Sie sich per E-Mail anmelden, können wir sicherstellen, dass auch bei grossem Interesse genügend Material zur Verfügung steht: roland.muehlemann@ref-zug.ch. Eine Anmeldung ist jedoch keine Voraussetzung für die Teilnahme.

Für weitere Informationen können Sie mich gerne kontaktieren:

Roland Mühlemann, Pfarrer in Ausbildung, Tel. 078 218 85 93



Ökumenisches meditatives Tanzen

**Dienstag, 04. November, 19:30,
Chilematt**

Wir freuen uns, Sie zum Tanzen begrüßen zu dürfen. Sie sind herzlich eingeladen.

Kontakt:

Jutta Smiderle, 041 710 46 29



Mittagstisch Steinhausen

Jeweils dienstags, 12:00, Chilematt

Wir freuen uns, Sie auch im November zum Mittagstisch im Chilematt zu begrüßen.

Die Kosten betragen für Erwachsene CHF 8.00, Kinder von 6 - 16 Jahren CHF 2.00 und Kinder bis 6 Jahre sind gratis.

Koordination: Katholische Pfarrei St. Matthias, 041 741 84 54



Neue Religionslehrpersonen stellen sich vor

Auf der Titelseite haben Sie sie vielleicht schon entdeckt: unsere neuen Religionslehrpersonen.

Damit Sie nicht nur ein Bild vor Augen haben, sondern auch etwas Persönliches erfahren, erzählen Jessica Ebertshäuser und Salome Fuchs hier selbst, wer sie sind und was ihnen im Religionsunterricht wichtig ist. Claudia Feinaigle durften wir bereits in der Ausgabe Juli/August kennenlernen.

Jessica Ebertshäuser

Ich bin Jessica Ebertshäuser, gebürtige Kanadierin und inzwischen schon so lange in der Schweiz, dass ich Ahornsirup genauso gerne mag wie Raclette. Aufgewachsen im Säuliamt und viele Jahre im Raum Zürich unterwegs, hat mich die Liebe zu meinem Mann nach Zug geführt. Seit fünf Jahren wohnen wir hier und haben in dieser Zeit auch unsere kleine Familie gegründet.

Am Lehrerseminar Unterstrass Zürich habe ich gelernt, wie man mit Humor, Geduld und viel Flexibilität durchs Klassenzimmer kommt. Fast zehn Jahre lang war ich Unterstufenlehrerin in Zürich. Doch mein Herz wollte mehr als nur Mathe und Malkasten: Ich wollte Glauben und Unterricht verbinden. So fand ich meinen Traumberuf als Religionslehrperson im Kanton Zug – inzwischen bereits im dritten Jahr. Ich liebe es, mit Kindern über Herzensanliegen, Gott und den Sinn des Lebens zu sprechen. Themen, die im Schulalltag oft zu kurz kommen, bei mir aber ganz viel Platz haben dürfen.

fen.

Meine Leidenschaften? Mein Glaube, meine Familie und Freunde, Musik, Tanz und die Freude daran, Menschen in meinem Umfeld zu dienen und das Leben gemeinsam bunt zu machen.

Salome Fuchs

Shalom – so begrüsse ich Sie herzlich.

Meine Eltern nannten mich als Erstgeborene Salome, was Frieden und Begrüssung bedeutet. Aufgewachsen bin ich mit zwei Geschwistern in Steinhausen, wo ich noch heute mit meinen drei Kindern Elisha, Hannah, Joshua sowie Hund Artie und Katze Jamal lebe.

Nach der Schulzeit und einem Sprachaufenthalt in Genf absolvierte ich eine Ausbildung im Gesundheitswesen in der psychiatrischen Universitätsklinik Zürich und in der Klinik Adelheid. Die langjährige Arbeit in Pflege und Betreuung brachte mich mit den unterschiedlichsten Menschen zusammen.

Leidenschaftlich bereiste ich mit dem Rucksack Asien und Afrika und konnte durch vielfältige Erlebnisse meinen Horizont erweitern und wertvolle Erfahrungen sammeln. Geschichte, Kunst und Kultur, philosophische Fragen zum Leben, Glauben und Ethik beschäftigen mich besonders. Die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen ist für mich dabei eine spannende Aufgabe.

Vor neun Jahren entschloss ich mich zur Ausbildung als Religionslehrperson, absolvierte drei Jahre Ausbildung und zwei Jahre Berufs-

führung. Seit 2018 unterrichte ich auf allen Primarstufen und darf inzwischen auch den ökumenischen Unterricht übernehmen.

Es ist mir ein grosses Anliegen, Kinder auf ihrem persönlichen Weg in religiösen und ethischen Fragen zu begleiten.



Weihnachtswerkstatt

Samstag, 29. November, 10:30 - 16:30, Chiematt

Bald ist es wieder soweit und unsere Weihnachtswerkstatt findet statt. Dieses Jahr dreht sich alles um den **Adventskranz**.

Von **10:30 bis 16:30 Uhr** basteln, singen und feiern wir im Chiematt rund um den Adventskranz!

Melde dich über den QR-Code an und sichere dir einen Platz!

Wir freuen uns auf dich!





Novemberglanz - zwischen Ernte und Advent

Der November tritt selten in die Mitte unserer Gedanken. Wenn wir an den Herbst denken, leuchtet uns zuerst der Oktober entgegen: ein goldener Monat voller Farben, Wärme und Fülle. Raschelnde Blätter, der Duft von Kastanien und Kürbissen, Wälder wie leuchtende Kathedralen – der Oktober ist ein Monat, den wir feiern und von dem wir erzählen.

Und schon richtet sich unser Blick nach vorn, auf den Dezember. Lange bevor er beginnt, begegnet er uns mit seiner Macht: Adventsschmuck in Schaufenstern, Kerzen, Weihnachtslieder, Guetzliteig. Der Dezember drängt sich uns auf wie ein Fest, das niemand übersehen kann.

Dazwischen liegt der November – still und unscheinbar. Er hat keine lauten Farben, keine grossen Feste. Oft verbinden wir ihn mit Nebel, Dunkelheit und dem ersten Frost. Es sind Tage, an denen die Sonne kaum zu sehen ist, und eine besondere Stille legt sich über die Landschaft. Vielleicht schenken wir ihm gerade deshalb wenig Beachtung.

Doch darin liegt seine eigene Kraft. Der November verlangt nichts von uns. Er macht uns frei von Festen und äusseren Pflichten. Stattdessen schenkt er uns einen Raum der Sammlung: Der Nebel lädt ein, das Wesentliche im Verborgenen zu suchen. Die Dunkelheit öffnet den Blick für unser inneres Licht. Der Frost erinnert uns an die Zerbrechlichkeit des Lebens – und ruft uns zugleich zum Vertrauen.

Christlich gesehen ist der November ein Monat der Einkehr. Wenn die Natur zur Ruhe kommt, können auch wir stiller werden und unser Vertrauen auf Gott vertiefen. Äusserlich scheint das Leben ärmer, doch gerade dann wächst in uns die Möglichkeit, das Unsichtbare wahrzunehmen.

So freue ich mich auf den November: Er ist keine vergessene Zeit, sondern eine stille Zwischenzeit – eine Krautoase zwischen Ernte und Advent. Er lädt uns ein, innezuhalten, Klarheit zu gewinnen und neue Energie zu schöpfen, bevor die lebendige, oft laute Adventszeit beginnt. Ohne Guetzliduft und Lichterglanz schenkt er uns Ordnung, Ruhe und Frieden.

Eine schöne Novemberzeit!

Elke Franz, BKP Präsidentin



Risotto-Essen am Weihnachtsmarkt

**Freitag, 5. Dezember, ab 15:00,
Dorfplatz Steinhausen**

Im vergangenen Jahr waren wir mit der Katholischen Kirche erstmals mit einem grossen Zelt auf dem Weihnachtsmarkt vertreten.

Die Freude, die Gemeinschaft und natürlich der Duft unseres feinen Risottos lockten viele Besucherinnen und Besucher an. Noch bevor der Abend zu Ende war, war alles ausverkauft - ein grosser Erfolg und eine schöne Bestätigung, dass gelebte Ökumene ankommt!

Deshalb heisst es auch in diesem Jahr wieder: Ökumenisch geniessen für einen guten Zweck! Mit jedem Teller Risotto unterstützen Sie das Weltsozialprojekt «newTree».

Wir freuen uns auf viele Begegnungen, gute Gespräche und einen stimmungsvollen Weihnachtsmarkt!

Pfarrer Hubertus Kuhns



Der Samichlaus kommt!

Am 5. Dezember um ca. 19:30 zieht der Samichlaus in Steinhausen ein.

Zwischen dem 6. und 8. Dezember besucht der Samichlaus die Kinder im Dorf.

Wer einen Besuch vom Samichlaus und seinen Schmutzlis wünscht, kann unter www.samichlaus-steinhausen.ch einen Termin buchen.

Fragen / Infos über:
info@samichlaus-steinhausen.ch

Vereine

«freiwillig mitenand»-Spaziergänge finden bei trockener Witterung am Mittwoch, 05. / 12. / 19. / 26. November um 09:30 ab Dorfplatz statt.



Senioren Steinhausen
www.senioren-steinhausen.ch

Kurzwanderung «Alte Lorze, Herbsttreff»

Mittwoch, 5. November, 12:30, Bushaltestelle Zentrum

Anforderung: 1¼ Std. / 5.7 km / Hm +30 m / -45 m

Route: Baar - Schochenmühle - Steinhausen

«Herbsttreff», ab 15:00 im Chilematt mit Rückblick und Apéro

Kosten öV: HT CHF 3.20

Kosten Herbsttreff: CHF 14.00 pro Person für Käsebuffet

Tourenleitung: Arthur Huber, 079 455 90 20

Organisation Herbsttreff: Ruth Imholz, 041 741 18 05

Anmeldung bis 2. November, 20:00 via Webseite oder Telefon

Nachmittagsvelotour mit «Herbsttreff»

Mittwoch, 5. November, 13:30, Dorfplatz Steinhausen

Route: Cham - Golfplatz - Hünenberg

Anforderung: leicht, 1½ Std. / 18 km / 200 Hm

«Herbsttreff», ab 15:00 im Chilematt mit Rückblick und Apéro

Kosten: CHF 14.00 pro Person für Käsebuffet

Tourenleitung: Reto Michel, 076 560 91 52

Anmeldung bis 2. November, 20:00 via Webseite oder Telefon

Tageswanderung «Willisau - Wolhusen»

Mittwoch, 12. November (Verschiebedatum Donnerstag,

13. November), 07:15, Bushaltestelle Zentrum

Anforderung: 4¼ Std. / 14.3 km / Hm +305 m / -295 m

Route: Willisau - Geiss - Wolhusen

Kosten: Gruppenbillette HT CHF 21.00 / GA CHF 3.00

Leitung: Edith Achermann, 079 480 24 93

Anmeldung bis 9. November, 20:00 via Webseite oder Telefon

Tageswanderung leicht «Wildertweiher»

Dienstag, 18. November, 07:30, Steinhauser Bahnhof

Anforderung: 3 Std. / 9.8 km / Hm +170 m / -225 m

Route: Illnau - Gutenswil - Freudwil - Uster

Kosten: Gruppenbillett HT CHF 20.00 / GA CHF 3.00

Leitung: Helen Riccardi, 078 841 68 87

Anmeldung bis 16. November, 20:00 via Webseite oder Telefon

Jass und Spass sind Trumpf

Mittwoch, 12. November, 14:00, Zentrum Chilematt

Steinhausen sucht die Jasskönigin/den Jasskönig 2025

Schieber mit zugelosten Partnern.

Anmeldung bis 7. November bei Josef Strittmatter, 079 502 99 54

Seniorenachmittag «Alpenqueren - Erlebnisbericht Teil 2»

Donnerstag, 20. November, 14:30, Zentrum Chilematt

Der Steinhauser Urs Günther entführt uns ins Schweizer Berggebiet. Er hat eine beträchtliche Anzahl etappierter Fusstouren im Alpenraum unternommen. Die enorme Vielfalt zeigt er in packenden Bildern.



Frauengemeinschaft (FGS)
www.fg-steinhausen.ch

Demenz – eine verwirrende Krankheit mit vielen Facetten

Dienstag, 11. November, 19:00 - 21:30, Zentrum Chilematt

Oft wird Demenz nur mit kognitiven Defiziten und Abhängigkeit in Verbindung gebracht. Demenzerkrankte Menschen sind aber auch humorvoll, dankbar und vor allem emotional kompetent. Damit wir Betroffene und ihre Angehörigen auf dem Weg mit Demenz hilfreich unterstützen können, ist es wichtig, die Krankheit in ihrer Vielfalt zu verstehen. Das Referat von Gabriela Schuler vermittelt Grundwissen zu Demenz, geht auf Herausforderungen ein und lädt zum Querdenken ein. Können wir vielleicht auch etwas lernen von demenzerkrankten Menschen? Entschleunigung, Emotionalität, im Hier und Jetzt sein? Auskunft: miriam.berg@fgsteinhausen.ch

Anmeldung unter www.fgsteinhausen.ch

Stöck, Wys, Stich!

Mittwoch, 19. November, 14:00, Zentrum Chilematt

Wir jassen, was das „Zeug“ hält! Für Kaffee, Kuchen und einen Schwatz haben wir trotzdem Zeit. Anfängerinnen sind mit Anmeldung herzlich willkommen.

Auskunft: Helen Riccardi, Tel. 078 841 68 87

Kulinarische Weihnachtsideen

Donnerstag, 20. November, 19:00, Schulküche, Sunnegrund 4

Wir bereiten raffinierte Gerichte zu, mit denen Sie Ihre Lieben an Weihnachten begeistern werden. Von der feinen Vorspeise, einer Forellencreme, über leckere Hauptgänge, wie Rindsfiletsteak mit weihnachtlicher Kruste, bis hin zu wunderbaren Desserts. Lassen Sie sich inspirieren, wie Sie Ihre Gäste an den Festtagen kulinarisch verwöhnen können.

Auskunft: tanja.schmueckle@fgsteinhausen.ch

Anmeldung unter www.fgsteinhausen.ch

Kollekten: September 2025

07.09.2025	kindsverlust.ch	CHF	358.40
14.09.2025	Christliche Ostmission	CHF	94.00
21.09.2025	Weltsozialprojekt «newTree»	CHF	451.00
28.09.2025	HEKS	CHF	129.10

November

Bitte informieren Sie sich auch via Homepage über die Durchführung von Gottesdiensten und Anlässen.

02 Sonntag

Gottesdienst «festlich» zum Reformationssonntag mit Abendmahl, 10:15
mit Benjamin Bartholomä, Pfarrer i. A.

08 Samstag

Ökumenischer Gottesdienst im Seniorenzentrum Weiherpark, 10:00
mit Pfarrer Markus Sahli und
Pfarreileiter Ruedi Odermatt

09 Sonntag

Gottesdienst «klassisch», 10:15
mit Pfarrer Josef Hochstrasser

16 Sonntag

Gottesdienst zu Perlen des Glaubens, 17:00
mit Roland Mühlemann, Pfarrer i. A.
und Pfarrer Hubertus Kuhns

23 Sonntag

Gottesdienst zum Totengedenken am Ewigkeitssonntag, 10:15
mit Pfarrer Markus Sahli

30 Sonntag

Ökum. Gottesdienst zum Jahrestag des Chiematt, 10:15
mit Pfarrer Markus Sahli und
Pfarreileiter Ruedi Odermatt

Gottesdienste in unseren Nachbarbezirken Cham und Baar:

Gottesdienste Bezirk Cham:

02 Sonntag

10:00 Reformationssonntag
mit Pfarrer Michael Sohn-Raaflaub

09 Sonntag

10:00 Gottesdienst
mit Pfarrerin Rahel Nilsson

16 Sonntag

10:00 Gottesdienst
mit Pfarrer Christian Wermbter

23 Sonntag

10:00 Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag
mit Pfarrerin Rahel Nilsson
Musik: Männerchöre Zug - Cham

30 Sonntag

17:00 Gottesdienst am Abend
mit Pfarrer Michael Sohn-Raaflaub

Gottesdienste Bezirk Baar:

02 Sonntag

10:00 Reformationssonntag mit
Abendmahl
mit Pfarrer Manuel Bieler

09 Sonntag

10:00 Gottesdienst
mit Pfarrerin Semira Roth

16 Sonntag

10:00 Gottesdienst
mit Pfarrer Manuel Bieler

23 Sonntag

10:00 Ewigkeitssonntag
mit Pfarrerin Semira Roth und
Pfarrer Manuel Bieler

30 Sonntag

10:00 Gottesdienst in Allenwinden
mit Pfarrer Manuel Bieler und
Gemeindeleiterin Margrit Küng

Anlässe im Bezirk Steinhausen:

03 Montag

Mäntigskafi, ab 09:00

04 Dienstag

Mittagstisch, ab 12:00

05 Mittwoch

Qi Gong, 12:30

10 Montag

Mäntigskafi, ab 09:00

11 Dienstag

Mittagstisch, ab 12:00

12 Mittwoch

Qi Gong, 12:30

17 Montag

Mäntigskafi, ab 09:00

18 Dienstag

Mittagstisch, 12:00

19 Mittwoch

Qi Gong, 12:30

24 Montag

Mäntigskafi, ab 09:00

25 Dienstag

Mittagstisch, 12:00

26 Mittwoch

Qi Gong, 12:30
Strick- und Häkeltreff, 13:30

29 Samstag

Weihnachtswerkstatt, 10:30

Kontakt

Reformierte Kirche Bezirk Steinhausen

Zentrum Chiematt 1a
6312 Steinhausen

steinhausen@ref-zug.ch
www.ref-zug.ch/steinhausen/

Hubertus Kuhns, Pfarrer
hubertus.kuhns@ref-zug.ch
041 741 61 51

Markus Sahli, Pfarrer
markus.sahli@ref-zug.ch
041 741 61 91

Michaela Gamma, Sozialdiakonin
michaela.gamma@ref-zug.ch
041 741 13 86

Michaela Triner, Sekretariat
michaela.triner@ref-zug.ch
041 740 11 47

Öffnungszeiten Sekretariat:
Di 09:00 - 11:30 / 13:30 - 16:30
Mi 09:00 - 11:30 / Do 9:00 - 11:30

Impressum: Verlag Reformierte Kirche
Bezirk Steinhausen, Begegnungen,
erscheint als Beilage zum Kirchenboten

Redaktionsschluss für Dezember:
5. November 2025

Redaktion: Hubertus Kuhns / Michaela Triner